

Ressort: Finanzen

FAZ: Liechtenstein erschwert Steuerhinterziehung

Vaduz, 11.09.2013, 20:08 Uhr

GDN - Weitgehend unbemerkt von der Öffentlichkeit haben die Banken in Liechtenstein "Mindeststandards zur Steuerkonformität" ihrer Kunden verabschiedet. Das berichtet die "Frankfurter Allgemeine Zeitung" (Donnerstagsausgabe).

Sie traten Anfang des Monats in Kraft und verwehren unter anderem den Bankkunden mehr als 1.00000 Franken (rund 80.000 Euro) je Barabhebung, wenn die Institute den Verdacht auf Steuerhinterziehung hegen. Mit der Richtlinie soll nach den Worten von Verbandspräsident Adolf Real die Absicht bekräftigt werden, Vaduz zu einem Finanzplatz ohne Steuerverstecke zu machen. Schon vor Jahresfrist hatten sich die liechtensteinischen Banken verpflichtet, im Zusammenhang mit zwischenstaatlichen Steuerabkommen das "Abschleichen" von Schwarzgeldinhabern zu verhindern.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-21567/faz-liechtenstein-erschwert-steuerhinterziehung.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619